



Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Vorläufiges Abschlussprotokoll zum Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende der Hochschule Zittau/Görlitz

Februar 2023

Hochschule Zittau/Görlitz

Theodor-Körner-Allee 16

02763 Zittau

Telefon: 03583 612-0

E-Mail: info@hszg.de

<https://www.hszg.de>

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Stammdatenblatt des Studiengangs.....	3
2. Kurzbeschreibung des Studiengangs.....	4
3. Akkreditierungsstatus.....	5
4. Gutachtende und Entscheidungsgremium.....	5
5. Akkreditierungsverfahren.....	6
6. Akkreditierungsbericht, Teil 1/3: Dokumentation formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien.....	7
7. Akkreditierungsbericht, Teil 2/3: Bewertung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien.	9
8. Akkreditierungsbericht, Teil 3/3: Akkreditierungsentscheidung.....	10
9. Ansprechperson für das Verfahren.....	11

1. Stammdatenblatt des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung (Deutsch/Englisch):	Betriebswirtschaft für Programmstudierende / Business Studies
Abschlussgrad:	Bachelor of Arts (B.A.)
Regelstudienzeit:	7 Semester
ECTS-Kreditpunkte:	210 CP
Studienbeginn:	Wintersemester
Studienform/-profil:	<ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit • Präsenz • Double Degree
Fakultät:	Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen
Kooperationspartner:	Deutsch-Kasachische Universität (DKU) Almaty
Studienort:	Zittau
Veranstaltungssprache:	deutsch
Erstimmatrikulation:	Wintersemester 2014/2015
Anzahl der Studienplätze (Kapazität je Semester):	5
Anzahl der Module:	<ul style="list-style-type: none"> • insgesamt 53 Module inkl. Abschlussmodul • 6 Vertiefungsrichtungen mit je 3 Pflichtmodulen • 5 Wahlpflichtmodule • 39 Module inkl. Abschlussmodul bei typischen Studienablauf
Studiendekan:	<p>Prof. Thomas Worbs</p> <p>Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Wirtschaftswissenschaften und -ingenieurwesen</p> <p>02763 Zittau, Schliebenstraße 21, Tel. +49 3583 612-4622, E-Mail: t.worbs@hszg.de</p>
Studiengangsbeauftragter:	<p>Prof. Dr. rer. pol. Ingo Cassack</p> <p>Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Wirtschaftswissenschaften und -ingenieurwesen</p> <p>02763 Zittau, Schliebenstraße 21, Tel. +49 3583 612-4606, E-Mail: ingo.cassack@hszg.de</p>
Webseite der Hochschule:	https://www.hszg.de
Webseite der Fakultät:	https://f-w.hszg.de
Webseite des Modulkataloges:	https://web1.hszg.de/modulkatalog

2. Kurzbeschreibung des Studiengangs

Der Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) ist ausgelegt für ausländische Studierende des Doppelabschlussprogramms mit der Deutsch-Kasachischen Universität (DKU) Almaty und fast vollständig identisch mit dem grundständigen Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) der HSZG. Die Studierenden absolvieren sechs Semester an der DKU in Kasachstan. Bei einem Wechsel an die HSZG erfolgt eine pauschale Anerkennung der Module der ersten vier Semester (im Umfang von 120 ECTS). Die verbleibenden drei Semester studieren die Studierenden aus Kasachstan zusammen mit den Studierenden des grundständigen Studiengangs Betriebswirtschaft (B.A.).

Die Absolventen und Absolventinnen des Studiengangs Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) verfügen über grundlegendes Wissen und Kompetenzen in der Betriebswirtschaftslehre und angrenzenden Teildisziplinen. Sie erkennen betriebswirtschaftliche Probleme, können sie sachgerecht darstellen, mit wissenschaftlichen Methoden analysieren sowie selbstständig Lösungsmöglichkeiten erarbeiten.

Durch die gewählten Studienschwerpunkte erlangen die Studierenden ein vertieftes Wissen in zwei der nachfolgenden betriebswirtschaftlichen Teilbereiche: Controlling, Finanzwirtschaft, Führung und Personal, Marketing, Rechnungswesen und Steuern sowie Regionalmanagement. Diese Spezialisierung wird durch Wahlpflichtmodule ergänzt und erweitert. Mit der Spezialisierungsmöglichkeit wird es den Studierenden ermöglicht, sich durch gezielten Kompetenzerwerb für einen auf dem Arbeitsmarkt angebotenen Tätigkeitsbereich zu qualifizieren.

Insbesondere durch die Integration von Unternehmensplanspielen in den Studienablauf wird ein vernetztes und somit bereichs- und funktionsübergreifendes betriebswirtschaftliches Denken vermittelt und angewandt, um betriebswirtschaftliche Probleme entsprechend übergreifend zu erkennen und diesbezügliche Lösungen zu erarbeiten.

Im Rahmen des Pflichtpraktikums können die Studierenden in einem Unternehmen eigener Wahl das im Studium an der Hochschule erworbene Wissen anwenden und erweitern sowie betriebswirtschaftliche Problemstellungen für die Bearbeitung in der Bachelorarbeit identifizieren. In der Bachelorarbeit wird diese oder eine andere Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden einer Lösung zugeführt und in der wissenschaftlichen Arbeit entsprechend dokumentiert.

Durch den in den vorherigen Abschnitten dargelegten Inhalt des Studiums erlangen die Studierenden eine theoretisch fundierte und anwendungsorientierte Ausbildung, die es ihnen ermöglicht, sich auch in neue Tätigkeitsfelder einzuarbeiten und betriebswirtschaftliche Tätigkeiten in allen privaten und öffentlichen Unternehmen sowie im öffentlichen Dienst sowohl ausführend als auch leitend auszuführen.

Es ist geplant, den Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) in den grundständigen Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) zu integrieren, so dass die Studierenden der DKU künftig nach derselben Studien- und Prüfungsordnung studieren wie die Studierenden des Studiengangs Betriebswirtschaft (B.A.).

3. Akkreditierungsstatus

Art der Akkreditierung:	Erstakkreditierung
Akkreditiert durch:	Hochschule Zittau/Görlitz
Datum der Akkreditierung:	30.11.2022, Bestätigung der Auflagenerfüllung noch ausstehend
Akkreditierungsentscheidung:	Akkreditierung mit Auflagen
Dauer der Akkreditierung:	vorläufig bis 31.05.2024, bei Auflagenerfüllung bis 28.02.2030
weitere Studiengänge des Clusters:	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)

4. Gutachtende und Entscheidungsgremium

Review-Beirat (hochschulextern)

Gruppe A: Vertretung der Professorenschaft

Name	Hochschule
Frau Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger	Technische Universität Chemnitz
Herr Prof. Dr. rer. pol. Dirk Kahlert	Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Gruppe B: Berufspraxisvertretung

Name	Einrichtung
Frau Dipl.-Kffr. (FH) Doreen Schmidt	Saxonia Steuerberatungsgesellschaft mbH, Görlitz

Gruppe C: Studierendenvertretung

Name	Hochschule
Herr John F. Brüne, B.A.	Georg-August-Universität Göttingen

Gutachtende der Hochschule Zittau/Görlitz (hochschulintern)

Name	Struktureinheit
Frau Dr. rer. pol. Peggy Sommer	Stabsstelle Hochschulentwicklung und Kommunikation, Bereich Qualitätsmanagement
Frau Susanne Zersch, B.A.	Stabsstelle Hochschulentwicklung und Kommunikation, Bereich Qualitätsmanagement

Review-Jury (hochschulintern)

Der Review-Jury gehören an:

- als ständige Vertretung des Rektorats: Rektor Herr Prof. Dr.-Ing. Alexander Kratzsch und Prorektorin Bildung und Internationales Frau Prof. Dr. rer. pol. Sophia Keil und
- als stimmberechtigte Vertretung aus der Gruppe der Professorenschaft: Frau Prof. Dr. rer. pol. Jana Brauweiler, Herr Prof. Dr.-Ing. Markus Fulland, Herr Prof. Dr.-Ing. Knut Meißner, Frau Prof. Dr. oec. Ute Pflücke, Herr Prof. Dr. phil Michel Constantin Hille

5. Akkreditierungsverfahren

Das Akkreditierungsverfahren wurde in folgenden Schritten durchgeführt:

- Beschluss des zuständigen Fakultätsrates zum Start des Studiengangsreviews sowie zur Besetzung des Review-Beirats am 25.11.2021
- Erstellung des Selbstberichts zum Studiengang nebst Anlagen durch die Fakultät, eingereicht am 16.02.2022
- Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Review-Beirat und die Prüfenden der Hochschule Zittau/Görlitz, Bewertungen eingereicht bis 19.04.2022
- Durchführung der Vor-Ort-Sitzung (Teilnehmende: Review-Beirat, interne Prüfende, Verantwortliche/Lehrende/Studierende aus dem Studiengang; mit Abgleich der Bewertungen und Festlegung von Schwerpunkten) am 21.04. und 22.04.2022
- Protokollierung der Vor-Ort-Sitzung durch den Review-Beirat unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Fakultät vom 07.06.2022, Beschlussfassung des finalen Protokolls am 14.07.2022
- Beschlussfassung zur Akkreditierung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz am 30.11.2022 sowie im Zuge der Prüfung der Auflagenerfüllung am xx.xx.20xx (Termin steht noch aus)

Grundlage der Begutachtung des Studiengangs und der Prüfung der Auflagenerfüllung im Falle einer Auflagenerteilung ist der Qualitätskriterienkatalog für Studiengänge der Hochschule Zittau/Görlitz. Dieser basiert auf (in der jeweils gültigen Fassung):

- der Sächsischen Studienakkreditierungsverordnung [SächsStudAkkVO]/der Musterrechtsverordnung [MRVO]

in Verbindung mit

- dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz [SächsHSFG],
- dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag,
- der Lissabon-Konvention,
- den Beschlüssen der Kultusministerkonferenz [KMK], insbesondere des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse [HQR] und dem Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen [DQR], sowie
- spezifischen Kriterien der Hochschule Zittau/Görlitz [HSZG-intern].

6. Akkreditierungsbericht, Teil 1/3: Dokumentation formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien

A: Darstellung gemäß Qualitätskriterienkatalog, Zusammenführung aller Bewertungen aus den Prüfberichten

lfd. Nr.	Qualitätskriterium	Bezug zu internen/ externen Vorschriften	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	irrelevant oder n.b.
1.1	Qualifikationsziele und Berufsbefähigung	MRVO/SächsStudAkkVO §§ 11, 12	x			
1.2	Marktanalyse	HSZG-intern, MRVO/SächsStudAkkVO § 11	x			
1.3	Studiendokumente	SächsHSFG §§ 34, 36, MRVO/SächsStudAkkVO § 6 (3, 4)		x		
1.4	Studiendauer	MRVO/SächsStudAkkVO §§ 3, 8, SächsHSFG §§ 33, 32 (7)	x			
1.5	Studiengangprofil	MRVO/SächsStudAkkVO § 4, SächsHSFG § 36 (8)				x
1.6	Studienabschluss	MRVO/SächsStudAkkVO § 6, SächsHSFG § 34	x			
1.7	Kooperationsvertrag (Double/Joint Degree)	MRVO/SächsStudAkkVO §§ 9, 10, 16, 19, 20, 33		x		
1.8	Zulassung und Leistungsanerkennung	MRVO/SächsStudAkkVO § 5 / Lissabon-Konvention / SächsHSFG §§ 17, 34, 35	x			
1.9	Modularisierung	MRVO/SächsStudAkkVO §§ 7, 8, 12	x			
1.10	Modulbeschreibungen	MRVO/SächsStudAkkVO § 7		x		
1.11	Studienablauf/ Curriculum	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (1)		x		
1.12	Besonderer Profilsanspruch	SächsStudAkkVO § 9 (1) Satz 3, MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (6), SächsHSFG § 32 (7)	x			
1.13	Praxisbezug	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (1), SächsHSFG § 33 (2)	x			
1.14	Studierbarkeit in Regelstudienzeit	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (5)	x			
1.15	Vorzeitige Exmatrikulation	MRVO/SächsStudAkkVO § 14	x			
1.16	Rechtliche und assoziierte Vorgaben	Art. 2 Studienakkreditierungsstaatsvertrag	x			
2.1	Fachliche und überfachliche Kompetenzen	MRVO/SächsStudAkkVO § 11 / Empfehlung zur Digitalisierung in der Hochschullehre (KMK-Beschluss vom 14.3.19) / HQR	x			
2.2	Aktualität der Lehrinhalte	MRVO/SächsStudAkkVO § 13		x		
2.3	Adäquate Lehr-Lern-Formen	MRVO/SächsStudAkkVO § 12, Empfehlung zur Digitalisierung in der Hochschullehre (KMK-Beschluss vom 14.3.19)	x			
3.1	Wahlmöglichkeiten	HSZG-intern	x			
3.2	Selbstorganisiertes Lernen	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (1)	x			
4.1	Prüfungsorganisation	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (4, 5)	x			

lfd. Nr.	Qualitätskriterium	Bezug zu internen/ externen Vorschriften	erfüllt	teilweise erfüllt	nicht erfüllt	irrelevant oder n.b.
4.2	Prüfungsform	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (4, 5)	x			
4.3	Prüfungsergebnis	HSZG-intern	x			
5.1	Ressourcenausstattung	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (2, 3)	x			
5.2	Fachliteratur	HSZG-intern	x			
6.1	Studiengangsspezifische Verantwortlichkeiten	HSZG-intern (Sächs-HSFG § 91)	x			
6.2	Kooperation mit Schulen	HSZG-intern				x
6.3	Beratungsangebote zum und im Studium	HSZG-intern	x			
6.4	Zentralisierter Studienservice	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (5)	x			
7.1	Umgang mit Ressourcen	HSZG-intern	x			
7.2	Chancengleichheit	MRVO/SächsStudAkkVO § 15, SächsHSFG § 5 (2)	x			
7.3	Nachteilsausgleich	MRVO/SächsStudAkkVO § 15, SächsHSFG § 5 (2)	x			
8.1	Verankerung der Internationalität	HSZG-intern	x			
8.2	Studentische Mobilität	MRVO/SächsStudAkkVO § 12 (1)	x			
8.3	Angebote für Incomer	HSZG-intern	x			
8.4	Beratung für Outgoer	HSZG-intern				x
9.1	Qualifizierung Lehrpersonal	MRVO/SächsStudAkkVO § 12	x			
9.2	Studiengangsentwicklung	MRVO/SächsStudAkkVO §§ 14, 18 (1)	x			
9.3	Studienplatzkapazität	HSZG-intern	x			
10.1	Aktueller Forschungsbezug	HSZG-intern	x			
10.2	Forschungseinbindung der Studierenden	HSZG-intern	x			

B: Identifizierte Entwicklungspotenziale im Rahmen der Vor-Ort-Sitzung (Gesprächsrunden)

lfd. Nr.	Qualitätskriterium	Erläuterung
1	Kriterium 1.3 Studiendokumente	Das Diploma Supplement ist in der Regel als ergänzende Information zur Bachelorurkunde und zum Bachelorzeugnis als Anlage beizufügen und auszuhändigen. In der Prüfungsordnung fehlt jedoch das Diploma Supplement als Anlage 6 (deutsches Textmuster) und als Anlage 7 (englisches Textmuster).
2	Kriterium 1.11 Studienablauf/ Curriculum i.V.m. Kriterium 1.7 Kooperationen	Mit der DKU ¹ findet seit 2010 ein Doppelabschlussprogramm statt. Die DKU-Studierenden - Kapazität pro Matrikel fünf Studierende - sind im Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende immatrikuliert. Während ihres Aufenthaltes studieren die Studierenden zusammen mit dem Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft und absolvieren die Lehrveranstaltungen und Prüfungen gemeinsam. In der aktuellen Studien- und Prüfungsordnung findet das Doppelabschlussprogramm bisher keine Berücksichtigung und so ist die Änderungen der Wahlpflichtmodule des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaft im Programmstudiengang noch ausstehend. Das derzeitige Curricula ist, entgegen des gemeinsamen Absolvierens der Studieninhalte, hinsichtlich Angebot, Kombination und Ablauf der Module nicht aktuell. Es fehlen folgende Wahlpflichtmodule: 263350 „Geld, Kredit, Währung“, 254850 „Introduction to Global Marketing“, 234350 „International Business

¹ Deutsch-Kasachische Universität

lfd. Nr.	Qualitätskriterium	Erläuterung
		Law“, 234050 „Investitionsplanung“, 277550 „Statistik II (Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik)“, sowie in der Vertiefungsrichtung Marketing die Module 262600 „Marktforschung und Geomarketing“ und 262750 „Digitaler Handel und Kundenkommunikation“.
3	Kriterium 1.10 Modulbeschreibung i.V.m. Kriterium 2.2. Aktualität der Lehrinhalte	Einzelne Modulbeschreibungen entsprechen nicht den Anforderungen der Hochschule Zittau/Görlitz, da Lehrinhalte und Kompetenzen der betreffenden Module nicht hinreichend erschließbar sind und für eine bessere Stimmigkeit die Ziele-Module-Matrix fehlt. Auch auf die eingesetzten Planspiele als zentrale Lehr- und Lernform wird nicht in allen betreffenden Modulbeschreibungen konsequent hingewiesen. Die Literatur sollte auf Aktualität geprüft werden.

Anmerkung: Das Diploma Supplement in Bezug auf die laufende Nummer 1 wurde parallel zur Erstellung des Review-Protokolls des Review-Beirat durch die Fakultät in der Prüfungsordnung als Anlage 6 (deutsches Textmuster) und Anlage 7 (englisches Textmuster) bereits ergänzt und entsprechend veröffentlicht. Die Kritik zu Kriterium 1.3 Studiendokumente wurde damit als zwischenzeitlich erfüllt bewertet und wird daher im Folgenden nicht weiter betrachtet.

7. Akkreditierungsbericht, Teil 2/3: Bewertung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien

Die Gutachtenden sehen nach eingehender Prüfung des Studiengangs folgende Qualitätskriterien gemäß Qualitätskriterienkatalog der Hochschule Zittau/Görlitz als **erfüllt** an: Qualifikationsziele und Berufsbefähigung, Marktanalyse, Studiendauer, Studienabschluss, Zulassung und Leistungsanerkennung, Modularisierung, Besonderer Profilanspruch, Praxisbezug, Studierbarkeit in der Regelstudienzeit, Vorzeitige Exmatrikulation, Rechtliche und assoziierte Vorgaben, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Adäquate Lehr-Lern-Formen, Wahlmöglichkeiten, Selbstorganisiertes Lernen, Prüfungsorganisation, Prüfungsform, Prüfungsergebnis, Ressourcenausstattung, Fachliteratur, Studiengangsspezifische Verantwortlichkeiten, Beratungsangebote zum und im Studium, Zentralisierter Studienservice, Umgang mit Ressourcen, Chancengleichheit, Nachteilsausgleich, Verankerung der Internationalität, Studentische Mobilität, Angebote für Incomer, Qualifizierung Lehrpersonal, Studiengangsentwicklung, Studienplatzkapazität, Aktueller Forschungsbezug, Forschungseinbindung der Studierenden.

Die Qualitätskriterien Studiengangsprofil (1.5), Kooperation mit Schulen (6.2) und Beratung für Outgoer (8.4) sind für diesen Studiengang nicht zutreffend bzw. nicht relevant und erfahren daher keine Bewertung.

Die Prüfenden heben insbesondere folgende **Stärken des Studiengangs** hervor:

- sehr individuelle Betreuung und unkompliziertes Eingehen auf die Wünsche der Studierenden
- schneller Kontakt mit den Hochschullehrenden aufgrund der kleinen Gruppengrößen
- Sicherung der Lehrangebote durch schnellen Übergang zu digitaler Lehre während der Corona-Semester und sehr gut unterstütztes selbstorganisiertes Lernen auch in der Präsenzlehre
- sehr starker Praxisbezug insbesondere durch die Planspiele
- Bereitschaft zur strategischen Weiterentwicklung des Studiengangs
- das studentische Leben der Fakultät und das Miteinander zwischen den Lehrenden und Studierenden
- das vorhandene Potenzial für Internationalität

Die Prüfenden sehen nach Prüfung des Studiengangs folgende Qualitätskriterien gemäß Qualitätskriterienkatalog der Hochschule Zittau/Görlitz als **teilweise erfüllt** an (vgl. Kapitel 6 Abschnitt B): Studiendokumente, Kooperationsvertrag (Double/Joint Degree), Modulbeschreibungen, Studienablauf/ Curriculum, Aktualität der Lehrinhalte.

Lfd. Nr. lt. Kapitel 6 Abschnitt B	Abweichung/Feststellung (Kurzform lt. Kapitel 6 Abschnitt B)	Vorschlag zur Behebung/Verbesserung
2	Das Curriculum des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaft für Programmstudierende B.A. ist nicht aktuell. Es ist nicht abgestimmt auf den Studienablauf des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaft B.A.	Der Beirat fordert die Anpassung des Curriculums des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaft für Programmstudierende B.A. an den tatsächlichen aktuellen Studienablauf in Kongruenz zum Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft B.A.
3	Mangels fehlender Ziele-Module-Matrix kann die Stimmigkeit der Qualifikationsziele und Lernergebnisse nicht nachvollzogen werden	Die Qualifikationsziele und Lernergebnisse auf Studiengangsebene und deren Ausprägung sind auf Modulebene in Form einer Ziele-Module-Matrix darzustellen. Die hochschulinternen Vorgaben sind zu berücksichtigen.
	Einige Modulbeschreibungen bilden die Lehrinhalte, Kompetenzen, Literatur usw. unzureichend ab	Der Beirat fordert, die mangelhaften Modulbeschreibungen (gemäß Anlage) in Bezug auf die Lehrinhalte, Kompetenzen, Voraussetzungen und Literatur zu überarbeiten. Hierbei sind die hochschulinternen Standards zu kompetenzorientierter Formulierung von Modulbeschreibungen und zu gendergerechter Sprache zu beachten. Bei Modulen mit Planspiele(n) sollte in den Modulbeschreibungen auf das entsprechende Planspiel hingewiesen werden.

8. Akkreditierungsbericht, Teil 3/3: Akkreditierungsentscheidung

Ergebnis der 1. Review-Jury-Sitzung:

Akkreditierungsentscheidung: Akkreditierung mit Auflagen

Die Frist zur Aufлагenerfüllung beträgt 18 Monate.

Termin für die Nachweisführung über die Aufлагenerfüllung: 31.05.2024

Bei fristgerechter Einreichung der Nachweise und Feststellung der Erfüllung der Auflagen durch die Review-Jury wird der Studiengang unter Anrechnung der Frist zur Nachweisführung über die Aufлагenumsetzung für sieben Jahre akkreditiert.

Auflagen

Den Vorschlägen des Review-Beirats folgend hat die Review-Jury für den Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) folgende drei Auflagen ausgesprochen:

- Die Jury fordert die Anpassung des Curriculums des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) an den tatsächlichen aktuellen Studienablauf in Kongruenz zum Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (B.A.).
- Die Qualifikationsziele und Lernergebnisse auf Studiengangsebene und deren Ausprägung auf Modulebene sind in Form einer Ziele-Module-Matrix darzustellen. Die hochschulinternen Vorgaben sind zu berücksichtigen.
- Die mangelhaften Modulbeschreibungen des Studiengangs (siehe Anlage) sind inhaltlich und in Bezug auf die Lernergebnisse/Kompetenzen gemäß Ziele-Module-Matrix zu aktualisieren bzw. anzupassen.

Empfehlung

Den Vorschlägen des Review-Beirats folgend hat die Review-Jury für den Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) folgende Empfehlung ausgesprochen:

- Die Jury empfiehlt die Beachtung des Gender-Sprachleitfadens der HSZG im Rahmen der Bearbeitung der Modulbeschreibungen des Studiengangs.

Anmerkung: Die Umsetzung der Auflagen und Empfehlungen für den Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) steht in enger Verbindung mit der Entscheidung der Fakultät, ob sie das Doppelabschlussprogramm wie von der Review-Jury im Clusterverfahren angeregt in den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (B.A.) integriert und der Studiengang Betriebswirtschaft für Programmstudierende (B.A.) aufhebt.

Ergebnis der 2. Review-Jury-Sitzung:

Die Prüfung der Auflagenerfüllung steht aktuell noch aus.

9. Ansprechperson für das Verfahren

Hochschule Zittau Görlitz
Stabsstelle Hochschulentwicklung und Kommunikation/
Bereich Qualitätsmanagement (RHK-Q)

Susann Schwarze

Theodor-Körner-Allee 16

02763 Zittau

E-Mail:

Tel.: 03583/612-4919